



Internationale Open Access-Woche 2017
23.10.2017

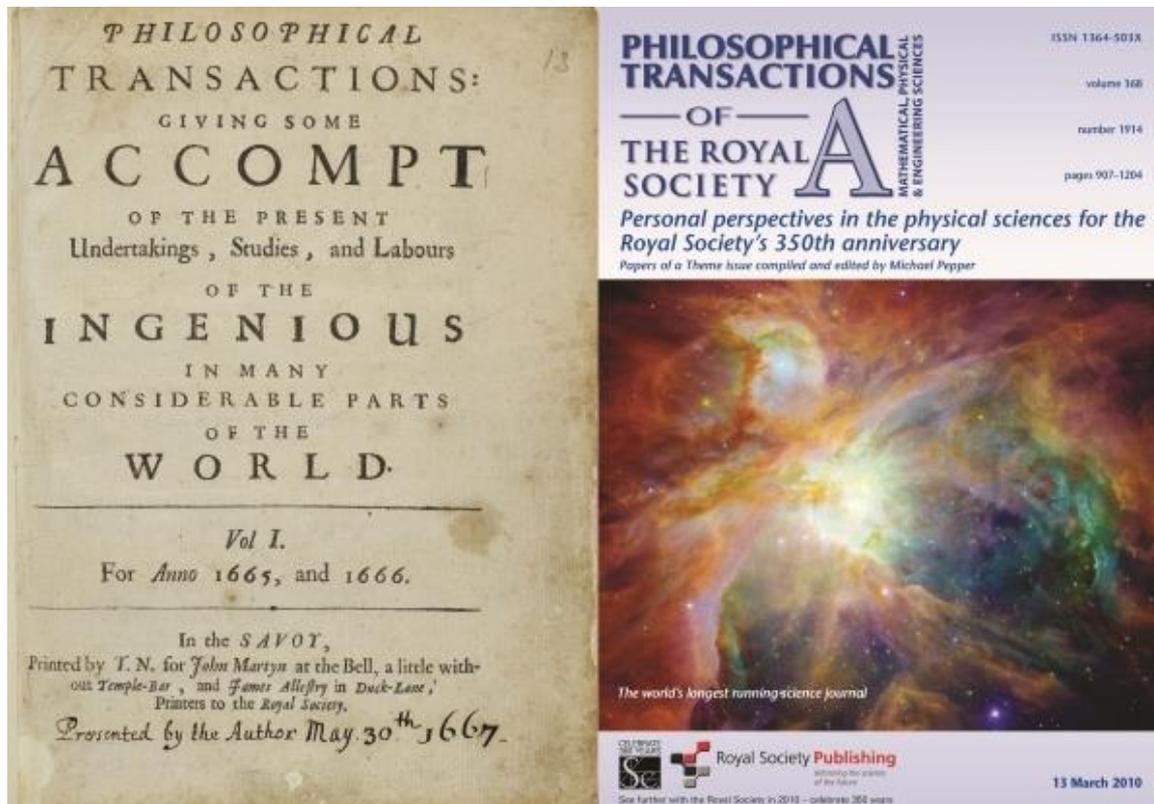
Einführung Open Access

Steffen Malo, Universitätsbibliothek

„Eine der Krankheiten dieses Jahrhunderts ist die Überzahl an Büchern; so überladen ist die Welt von ihnen, daß es unmöglich ist, den Wust an unnützem Zeug zu verdauen, der täglich ausgebrütet und in die Welt geworfen wird.“

Barnaby Rich, 1613, zit. n. de Solla Price, Derek J.: Little Science, Big Science. Frankfurt: Suhrkamp 1974. S. 74.

Erste wiss. Zeitschriften 1665



LE JOURNAL DES SCAVANS

Du Lundy V. Janvier M. DC. LXV.

Par le Sieur DE HEDOVILLE.



A PARIS.

Chez JEAN CVSSON, rue S. Jacques, à l'Image de S. Jean Baptiste.

M. DC. LXV.

AVEC PRIVILEGE DV ROY.

Folgen des Wissenschaftswachstums

- › überproportionales Wachstum und Ausdifferenzierung der Wissenschaften und ihrer Publikationen
- › herausgehobene Bedeutung hochwertiger Publikation für wiss. Karriere
- › beschränkter Zugang zu wiss. Publikationen
 - › illegal: Plattformen wie Sci-Hub (> 80 Mio. Publikationen)
 - › halblegal: Research Gate
 - › legal: Open Access (je nach Fachkultur Anteil 5-30%)

Wir ertrinken in einer Informationsflut und hungern trotzdem nach Wissen.

Rutherford D. Rogers, Bibliotheksvorstand, Yale, 1985

Open Science



Was ist Open Science?

- › Offene Wissenschaft bündelt Strategien und Verfahren, die darauf abzielen, die Chancen der Digitalisierung konsequent zu nutzen, um alle Bestandteile des wissenschaftlichen Prozesses über das Internet offen zugänglich, nachvollziehbar und nachnutzbar zu machen. Damit sollen Wissenschaft, Gesellschaft und Wirtschaft neue Möglichkeiten im Umgang mit wissenschaftlichen Erkenntnissen eröffnet werden.
- › Offen bedeutet:
 - › Offener Zugang
 - › Offene Lizenz / Nutzungsrechte
 - › Offenes Format



引言

无论从实际还是经济的角度来看，互联网都已彻底改变了科学知识和文化遗产的传播，它为今日全球性、交互式展示包括文化遗产在内的人类知识，同时也为保证世界范围的开放存取这些知识提供了首次机会。

作为本宣言的签署者，我们感到有责任去应对互联网这一日益重要的知识传媒对我们的挑战。十分显然，其发展结果将大大改变科学出版的性质，而且还会导致现有的科学质量保障体系发生嬗变。

根据布达佩斯开放存取倡议（Budapest Open Access Initiative），欧洲文化遗产在线宪章（ECHO-Charter）和贝塞斯达开放存取出版宣言（Bethesda Statement on Open Access Publishing）的精神，我们起草了这份柏林宣言，旨在推动互联网，将它作为一个全球科学知识的基地和人类反思的一个重要工具，并旨在提出供决策者、研究机构、资助机构、图书馆、档案馆和博物馆考虑的各种必要措施。

Open Access

- › Open Access ist der unbeschränkte und kostenlose Zugang zu wissenschaftlicher Information – und Weiternutzung!
- › 1991: Server [arXiv](http://arxiv.org) für Preprints in der Physik am Los Alamos National Laboratory
- › Zeitschriftenkrise: Steigerungen STM Zeitschriften 200-300% ÜBER Inflation; Gewinnspannen der Wissenschaftsverlage 20-40%
- › 2001 [Budapest Open Access Initiative](http://www.budapestopenaccessinitiative.org)
- › 2003 [Berliner Erklärung über offenen Zugang zu wissenschaftlichem Wissen](http://www.berlin.de/berlin-erklaerung)
- › 2010 DFG-Programm „Open Access Publizieren“
- › aktuell: Unterstützung OA durch Forschungsförderer (z. B. EU, BMBF, DFG), Strategien zu OA, OA-Komponenten in Verhandlungen mit Verlagen (z. B. Nationallizenzen, DEAL)



Open Access – Farben

Goldener Weg

- › Erstveröffentlichung wissenschaftlicher Werke als Artikel in Open Access-Zeitschriften, als Open Access-Monografie oder als Beitrag in einem Open Access erscheinenden Sammelwerk oder Konferenzband
- › Qualitätssicherungsprozess, Publikationsvertrag, Lizenzen, ggf. Publikationsgebühren, ggf. institutionelle Mitgliedschaft im OA-Verlag



Open Access – Farben

Grüner Weg

- › zusätzliche Veröffentlichung von in einem Verlag oder einer Zeitschrift erschienenen Publikationen auf institutionellen oder disziplinären Open Access-Dokumentenservern oder Repositorien oder der eigenen Homepage (= Postprint)
- › Ggf. entsprechende Rechte erforderlich (Verlagsvertrag, [Zweitveröffentlichungsrecht](#))



Open Access – Farben

Hybrid = Bunt?

- › Artikel in einer prinzipiell subskriptionspflichtigen Zeitschrift werden für OA freigekauft
- › Problem: bei Zeitschriften zusätzliche Finanzierung, denn Subskriptionskosten sinken nicht

Open Access – Recherche zu Zeitschriften und Büchern

- › Open Access-Zeitschriften: alle Artikel einer Zeitschrift bei Erscheinen kostenlos elektronisch verfügbar (ggf. Print-Version mit Subskriptionskosten)

- › [Directory of Open Access Journals](#) (DOAJ)

- › [BASE – Bielefeld Academic Search Engine](#)



- › Open Access-Monographien: Buch nach Erscheinen kostenlos elektronisch verfügbar (Programme bei Verlagen, Konsortialmodell Knowledge Unlatched)

- › [Directory of Open Access Books](#) (DOAB)

- › [Open Access Publishing in European Networks](#) (OAPEN)



Open Access – Finanzierung bei Zeitschriftenartikeln

- › (Finanzierung des grünen Weges meist institutionell = keine weiteren Kosten für AutorInnen)
- › Viele OA-Zeitschriften verlangen keine Publikationskosten!
- › Verlagerung von Subskriptionskosten des Abonnenten zu AutorInnen = Finanzierung durch **AutorInnen**
 - › Publikationsgebühren = Article Processing Charges (APC)
 - › Problem: Nutzung von Forschungsetats für Publikationskosten
 - › institutionelle Lösungen
 - › Publikationsfonds, ggf. Umschichtung von Erwerbungs Mitteln z. B. für Zeitschriften
 - › eigene Publikationsdienste (Universitätsverlag, Open Journal System)

Zweitveröffentlichungsrecht

Schwerpunktinitiative

"Digitale Information"

der Allianz der deutschen Wissenschaftsorganisationen

- › Neuer § 38 (4) UrhG zum 1. Januar 2014
- › Der Urheber eines wissenschaftlichen Beitrags, der im Rahmen einer **mindestens zur Hälfte mit öffentlichen Mitteln geförderten Forschungstätigkeit** entstanden und in einer **periodisch mindestens zweimal jährlich erscheinenden Sammlung** erschienen ist, hat auch dann, wenn er dem Verleger oder Herausgeber **ein ausschließliches Nutzungsrecht** eingeräumt hat, das Recht, den Beitrag **nach 12 Monaten** seit der Erstveröffentlichung in der **akzeptierten Manuskriptversion öffentlich zugänglich** zu machen, soweit dies **keinem gewerblichen Zweck** dient. Die Quelle der Erstveröffentlichung ist anzugeben. Eine zum Nachteil des Urhebers abweichende Vereinbarung ist **unwirksam**.
- › Die beim wissenschaftlichen Publizieren üblichen Copyright Transfer Agreements sehen regelmäßig die **ausschließliche und vollständige**, d. h. z. B. keine zeitliche oder örtliche Beschränkung, Übertragung aller Nutzungsrechte vor.
- › s. [FAQ zum Zweitveröffentlichungsrecht](#)
- › Datenbank von Verlagsbedingungen: [SHERPA/RoMEO](#)

Creative Commons Lizenzmodell

- › Creative Commons Initiative 2001 zur vereinfachten Vergabe von Lizenzen zur Verwertung von Werken
- › Dt: Version 3.0, aktuell: Version 4.0 (unportiert)



- › CC BY – Namensnennung



- › CC BY-SA – Namensnennung + Weitergabe unter gleichen Bedingungen



- › CC BY-NC – Namensnennung + Keine Bearbeitung



- › CC BY-NC – Namensnennung + Nicht Kommerziell



- › CC BY-NC-SA – Namensnennung + Nicht Kommerziell + Weitergabe unter gleichen Bedingungen



- › CC BY-NC-ND – Namensnennung + Nicht Kommerziell + Keine Bearbeitung



- › CC0 – Public Domain (öffentliches Gemeingut)

Open Access Beratung

Open Access-Beauftragter der Universitätsbibliothek

Publikationsdienstleistungen der Universitätsbibliothek

Open Access und Publikationsfonds

Förderbedingungen und formale Aspekte

Open Access-Beauftragter der Fakultät

Fachspezifische Qualitätssicherungsverfahren

Fachspezifische Open Access-Zeitschriften

Fachliche Fragen

Kontakt & Informationen

- › Open Access-Beauftragter der Universitätsbibliothek
Steffen Malo, Tel. 8627, openaccess.ub@uni-rostock.de
- › [Informationen zu Open Access Publizieren](#)

Unsere Kataloge

Finde Bücher, Zeitschriften und mehr ...

- [Katalog](#) 
- [Benutzerkonto](#)
- [Elektronische Zettelkataloge](#) 

Überregionale Kataloge mit Bestellmöglichkeit

- [Fernleihe \(Hinweise zum Bestellen\)](#)
- [Verbundkatalog \(GVK\)](#) 
- [Verbundkatalog mit Aufsätzen \(GVK+\)](#) 
- [Zeitschriftenaufsätze \(OLC\)](#) 

Informationen & Service

- [Einführungskurse](#)
- [Medienaufstellung](#)
- [Anschaffungsvorschlag](#)
- [Buchpatenschaften](#)
- [Universitätsbibliographie](#)
- [Open Access Publizieren](#)

Aktuelles

Internationale Open Access-Woche

Vom 23. bis 26. Oktober 2017 finden an der Universität Rostock mit Unterstützung der Universitätsbibliothek verschiedene Veranstaltungen zum Thema Open Access statt. Im Fokus steht das Verhältnis von

Repository RosDok

Herzlich Willkommen auf RosDok - dem Rostocker Dokumentenserver

RosDok ist die Plattform der  **Universitätsbibliothek Rostock** zur Online-Publikation und dauerhaften Archivierung von digitalen Dokumenten.

Im Bereich  **E-Publikationen** finden Sie elektronische Veröffentlichungen aus der Universität Rostock, insbesondere Dissertationen und andere Qualifikationsarbeiten.

Im Bereich  **Historische Bestände** finden Sie Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Altbeständen der Universitätsbibliothek Rostock.

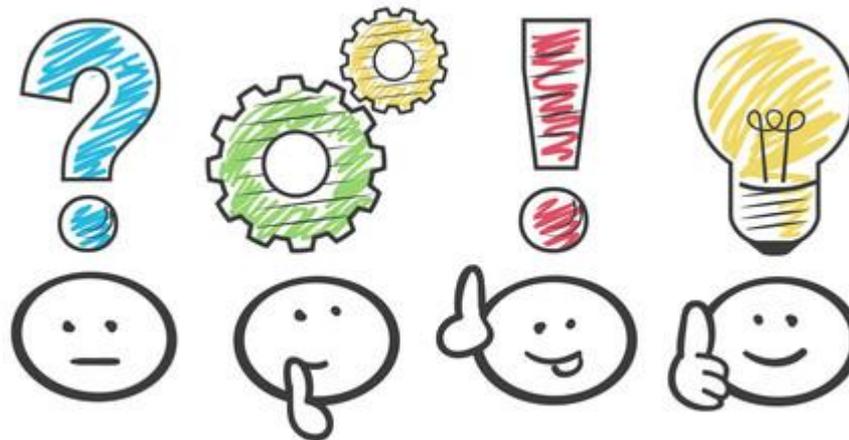


Historische Bestände



Elektronische Publikationen

Open Access-Publizieren – Ihre Fragen???



Vielen Dank für Ihr Interesse!!